

Die Gletscher schmelzen weltweit immer weiter

Die Gletscher schmelzen weltweit in hohem Tempo weiter. Das zeigen Zahlen des Welt-Gletscher-Beobachtungsdienstes an der Universität Zürich.

Dramatische Rückgänge zwischen 2 und 3 Metern gab es vor allem in den Alpen. An einigen Orten in den USA und Skandinavien nahmen die Gletscher auch zu.

29.01.2009, 12.27 Uhr

Die Auswirkungen der Schmelze sind am Morteratschgletscher deutlich zu beobachten.
(Bild: Wikipedia)

(sda) Die Datenanalyse für das Jahre 2007 des Welt-Gletscher-Beobachtungsdienstes (WGMS) an der Universität Zürich hat gezeigt, dass die Gletscher weltweit an den meisten Orten schrumpfen. Die Dicke einzelner Alpengletscher nahm 2007 um 2,5 bis 3 Meter ab, wie die Universität Zürich am Donnerstag mitteilte.